

Wir bieten Ihnen 2010 jeden Monat auf www.minidat.de ausgewählte Produkte zu Top-Konditionen!

25 Jahre Rösler

JETZT WIRD GELD VERDIENEN NOCH EINFACHER!



Feiern Sie mit!

- Betriebszeiten
- Zugangskontrolle
- Maschinenposition & Fahrstrecke
- Fehlerdiagnose

für

- Arbeitsbühnen
- Baumaschinen
- Gabelstapler
- Transportfahrzeuge
- Container
- Servicefahrzeuge
- mobiles Equipment

bearbeiten Sie mit unseren miniDaTs einfach und kostengünstig.

auf www.minidat.de
+
www.obserwando.de

Datenerfassung · Zugangskontrolle
Diebstahlschutz · Telediagnose



ESDA
Fahrzeugwerke GmbH

Ihr Spezialist für...

**Lkw & Anhänger-
Arbeitsbühnen**



Im Rinschenrott 3a
D-37079 Göttingen

Telefon: +49 (0)551/3859-0
Telefax: +49 (0)551/3859-50
E-mail: info@esda-fahrzeugwerke.de
Internet: www.esda-fahrzeugwerke.de

FALCON SPIDER



'Tallest among the smallest'

The FALCON SPIDER is available on wheels and crawlers in heights from 29 to 52 metres.



The tallest SPIDER in the world



WORLDLIFT INDUSTRIES AS

FALCK SCHMIDT SERIES · FALCON SERIES · DENKA SERIES
www.wl-industries.com

Voll geschlaucht

Gerade auf die Hydraulik muss man sich bei LKW-Bühnen verlassen können. Die Erfahrung Einzelner mit dem Schlauch und was sonst den LKW-Bühnenmarkt bewegt, fasst Rüdiger Kopf zusammen.



GSR hat im vergangenen Jahr die E190THD vorgestellt. In diesem Jahr kommen vier weitere neue Modelle hinzu.

Das nicht nur Träume platzen können, ist jedem, der mit Hydraulik zu tun hat, mehr als bekannt. Damit dies nicht geschieht, ist die Instandhaltung der Schläuche durchaus ein zentrales Thema, gerade auch für LKW-Bühnen. Seitens der Berufsgenossenschaften wird für Hydraulikschläuche vorgeschlagen, diese alle sechs Jahre auszuwechseln. Dies ist keine gesetzlich bindende Vorgabe. Dieser Vorgabe schließen sich sehr viele Hersteller an und empfehlen den Nutzern der Maschinen diesen Rhythmus einzuhalten. Für Eigentümer der Maschinen gilt „lediglich“ die eigene Gefährdungsanalyse, also ob das Gerät sicher seinen Betrieb ausführen kann oder nicht. „Da sich die Betriebsbedingungen stark unterscheiden, haben wir uns in unserer technischen Dokumentation den Empfehlungen der `DIN 20066:2002 und BGR 237 für normale Einsatzbedingungen` Tausch der Schlauchleitungen

Hier empfehlen wir unseren Kunden, Rücksprache mit ihrer Versicherung zu halten.“

Mancher Hersteller geht ein Stück weiter und empfiehlt nicht nur den Wechsel, sondern schreibt ihn in seine „Betriebsanleitung“ hinein. Dabei muss der Hersteller sich nicht auf den empfohlenen Rhythmus berufen. Seine Gründe dürften zuallererst in der Betriebssicherheit der Maschine zu suchen sein, weswegen er diesen Wechsel vorschreibt. Steht der Schlauchwechsel allerdings explizit in einer Gebrauchsanweisung der Maschine, heißt das für den Nutzer der Maschine, dass bei einer Unterlassung beispielsweise der Sachverständige, der die nächste UVV-Prüfung durchführt, diesen Tatbestand beanstandet.

Maschinen instand zu halten, stößt in der Regel bei den meisten Anwendern auf Zuspruch. Ärgerlich wird es, wenn die Instandhaltung mit „Misserfolgen“ verbunden ist und der eigentlich routinemäßige Schlauchwechsel erst nach dem x-ten Male klappt. Dann ist es auch nicht verwunderlich, wenn manch Spötter sagt, dass er lieber keinen Schlauchwechsel vornehmen lässt, dass sei umweltfreundlicher. Schließlich läuft dann „die Brühe nicht so oft aus“.

Ein anderer Aspekt rund um Hydraulikschläuche wird auch gerne aus den Augen verloren. Schläuche, die bereits zwei Jahre eingelagert wurden, sind nicht mehr zu verwenden, da sie (teilweise) nicht mehr den Anforderungen standhalten, die notwendig sind. Kommen dann noch Öle ins Spiel, die aggressiver

gegen Schlauch und Kuppelung sind, kann leicht der Fall eintreten, den man eigentlich vermeiden wollte.

Rekordjagd

Schlauch hin, Ventile her, rund herum haben die Hersteller sich weiter Gedanken gemacht und einige Ideen, auch neue, aus dem Hut ▶▶



Die überarbeitete Euro-Serie von Teupen ist kompakter

nach sechs Jahren abgeschlossen“, erklärt Horst Bröcker, Vertriebsleiter Hubarbeitsbühnen bei Palfinger und fügt an: „In einigen Fällen ist es vorgekommen, dass die Versicherungen nicht bereit waren, die Kosten aus einem Ölschaden zu übernehmen, weil die Schläuche älter als sechs Jahre waren.



Auch Lindig setzt auf LKW-Bühnen von Esda

« gezaubert, zu Papier gebracht und in Stahl „gegosen“ oder das Aluminium zusammengeschweißt. Auffallend ist, dass die Hersteller ihr Hauptaugenmerk auf die „Brot und Butter Maschinen“ werfen, eingedenk des Klasse-B-Führerscheins, der die Arbeitsbühnen bis 3,5 Tonnen zulässigem Gesamtgewicht immer interessanter werden lässt. Dementsprechend ist hier auch ein Wettlauf im Gange. Das erste Ausrufezeichen in Sachen Arbeitshöhe hat vor Jahren Teupen gesetzt und die Latte auf 25 Meter gelegt. Einer Überarbeitung haben die Gronauer ihrer Euro B 21 T zu Gute kommen lassen. Gegenüber den Vorgängermodellen ist die 21-Meter-Maschine mit rund 7,85 Meter kompakter ausgefallen. Bei einer Korblast von 200 Kilogramm geht es auf eine seitliche Reichweite von 10,8 Metern raus, bei reduzierter Korblast von 80 Kilogramm sind sogar 13,3 Meter drin. Neu ist auch, dass die Bühne- und Stützfunktionen vom Korb aus steuerbar sind. Der Arbeitskorb verfügt nun über einen Drehbereich von 180 Grad. Schon zuvor hat das Unternehmen das Modell Euro B16 T einer Überarbeitung unterzogen und auch hier auf die genannten Punkte ein Augenmerk gelegt.

Seit dem Frühjahr 2009 geht es nun bei 3,5-Tonnern noch höher hinauf. Palfinger hat seine P 260 B vorgestellt. Neben 26 Metern Arbeitshöhe erzielt die Teleskop-LKW-Bühne eine Reichweite von maximal 13,5 Metern. Zu dieser Baureihe ist die P 220 B hinzugekommen. Zwar ist die Arbeitshöhe gegenüber der P 260 B niedriger, aber mit 14,5 Metern Reichweite geht es hier noch ein Stück weiter hinaus. Dazu gehören Details wie eine automatische Drehzahlanhebung, automatische Nivellierung und eine „Homefunktion“, Rückkehr in die Transportstellung, mit zum Gesamtpaket. Bei den Schwergewichten hat das Unternehmen zurzeit mit der WT 1000 die Nase mit 102,5 Metern Arbeitshöhe mit vorn. In diesem Seg-



Paglieros 3,5-Tonner sind auch auf enge Verhältnisse angepasst

ment der von Palfinger so genannten „Jumbo-Klasse“ wird es zur bauma Nachwuchs geben. Genaueres wird aber erst kurz vor der Messe oder auf der Messe verraten.

In München wird dann auch der „Pokal“ für die größte 3,5-Tonnen-LKW-Bühne symbolisch weiter gereicht. Ruthmann nutzt die bauma als Forum, um die TB 270 erstmals der breiten Öffentlichkeit vorzustellen. Aber schon jetzt liegen dem Hause Ruthmann für dieses Modell 50 Aufträge vor. Auffallend sind der neuartige Ausleger und der Turm. Das neue Design erlaubt bei weniger Gewicht die höheren Werte bei Arbeitshöhe – 27 Meter – und der Reichweite – 14,8 Meter. Darüber hinaus wird das zulässige Gesamtgewicht nicht überschritten, wenn sich zwei Personen im Fahrerhaus befinden, beziehungsweise ein Standardtank verbaut ist. Hinzu kommt, dass die Korblast bis auf 230 Kilogramm gehen kann und der Korbausgleich hydrostatisch erzielt wird.

Darüber hinaus kommt mit dem TBR 200 ein weiteres Modell bis 3,5 Tonnen auf den Markt, das noch stärker die Bedürfnisse der Kommunen im Fokus hat. Zwar werden „nur“ 20 Meter Arbeitshöhe erreicht. Dank des Korbars kann Hindernissen besser ausgewichen und zudem auf der Ladefläche der Platz geschaffen werden, sodass ein Kastenaufbau hier untergebracht werden kann. Zudem kommen zwei Adaptionen des TB 270: ein TB 230 mit 23 Meter und ein TB 190 mit knapp 19 Meter Arbeitshöhe.

„HV“ im Kommen

Jenseits der Suche nach den Maxima haben sich zahlreiche Anbieter daran gemacht, gleichfalls Lösungsansätze in der 3,5-Tonnen-Klasse zu finden. So führt Esda das Modell 2200 schon seit längerem im Programm. Neu bei diesem 3,5-Tonnen-Gerät – und mit entscheidenden Vorteilen – ist, dass es das Gerät nun auch mit Horizontal-Vertikal-Abstützung gibt. Dadurch wird vor allem die Reichweite verbessert, so dass es nun etwa 14 Meter hinausgeht, bei einer Korblast von 100 Kilogramm. Das Unternehmen führt das Modell auch weiterhin mit Klappstützen im Programm.

Mit zwei LKW-Bühnen bedient auch das dänische Unternehmen Omme den Markt. Die Geräte mit 17,5



Custers hat sich das Thema Null-Emissions-Bühne vorgenommen

« beziehungsweise 19,5 Metern Arbeitshöhe, sind Teleskoparbeitsbühnen mit Horizontal-Vertikal-Abstützungen. Diese bietet die Möglichkeit, die Aufstellbreite an die Straßensituation anzupassen.

Gerade italienische Hersteller haben sich dem Thema Führerschein Klasse B schon frühzeitig verschrieben. So auch Oil&Steel, das für seine Snake-Baureihe eine ungewöhnliche Abstützung entwickelt, die ein Klappgelenk im unteren Bereich hat. Dazu wurde der passende Schutz-Schuh mitgeliefert, so dass die Stützen gegen das Anfahren geschützt sind. In diesem Jahr kommt die nächste Generation der Snake Compact heraus, die dann über eine Korblast von 220 ▶▶



Die S36XDT von Bronto



Oil&Steel kommt mit der „Snake 2010 Compact Rent Edition“ auf den Markt

Anzeige

Scheren-Arbeitsbühne	Genie	Haulotte	JLG	MEC	Skyjack	UpRight
<i>Kompakt Elektro - Arbeitshöhe 7,8m</i>						
	GS1930ES	Optimum 8	1930ES	1932ES	3219	MX19
Fahrgeschwindigkeit eingefahren	4 km/h	4,55 km/h	4,8 km/h	5,6 km/h	3,2 km/h	3,7 km/h
Geschwindigkeit Heben / Senken	16/23 sek.	23/32 sek.	22/28 sek.	12/20 sek.	25sek./no info	19/18 sek.
Steigfähigkeit	30%	25%	25%	35%	25%	25%
Etwaiges Eigengewicht	1.498 kg	1.420 kg	1.565 kg	1.380 kg	1.170 kg	1.460 kg
Wenderadius (außen)	1,55 m	1,7 m	1,75 m	1,7 m	1,7 m	1,6 m
Außen Einsatz (12,5 m/s)	NO	YES	YES	YES	NO	NO
<i>Mittlere Breite Elektro - Arbeitshöhe 9,92m</i>						
	GS2632ES	Compact 10N	2630ES	2633ES	3226	X26N
Fahrgeschwindigkeit eingefahren	3,5 km/h	3,5 km/h	4,4 km/h	4,8 km/h	1,1 km/h	3,2 km/h
Geschwindigkeit Heben / Senken	30/40 sek.	51/42 sek.	40/40 sek.	18/35 sek.	56sek./no info	42/40 sek.
Steigfähigkeit	25%	23%	25%	30%	25%	25%
Etwaiges Eigengewicht	1.956 kg	2.160 kg	2.155 kg	2.109 kg	1.876 kg	2.360kg
Wenderadius (außen)	2,13 m	2,38 m	2,06 m	2,24 m	2,7 m	2,1 m
Außen Einsatz (12,5 m/s)	NO	NO	NO	YES	NO	NO
<i>Mittlere Breite Elektro - Arbeitshöhe 11,75m</i>						
	GS3246ES	Compact 12	3246ES	3247ES	4632	X32
Fahrgeschwindigkeit eingefahren	3,5 km/h	3 km/h	4,4 km/h	4,0 km/h	3,2 km/h	3,2 km/h
Geschwindigkeit Heben / Senken	57/35 sek.	85/50 sek.	50/50 sek.	42/45 sek.	59sek./no info	65/40 sek.
Steigfähigkeit	25%	23%	25%	25%	25%	22%
Etwaiges Eigengewicht	2.812kg	2.630 kg	2.168 kg	2.700 kg	2.302 kg	2.490 kg
Wenderadius (außen)	2,29 m	2,5 m	2,41 m	2,39 m	2,4 m	2,6 m
Außen Einsatz (12,5 m/s)	YES	YES	YES	YES	YES	NO

« Kilogramm verfügt. Dazu kommt die „Snake 2010 Compact Rent Edition“, die eine vollkommen hydraulische Steuerung aufweist. Diese „Rent Edition“ ist auf die Ansprüche der fahrerlosen Vermietung abgestimmt.

In das Geschäft der LKW-Bühnen ist im vergangenen Jahr Hinowa eingestiegen und hat eine Blume hervorgebracht: die Orchidea Lift 21.11. Aufgebaut auf einem 3,5-Tonnen-Chassis erzielt das Gelenkteleskopmodell eine Arbeitshöhe von 21 Metern, eine Reichweite von 10,3 Metern bei einem Gelenkpunkt von wiederum elf Metern. Zur Ausstattung gehören eine hydraulisch variable HV-Abstützung, selbstfettende Stifte und eine Satelliten-Ortung. Der Notablass durch Schwerkraft kann vom Korb aus gesteuert werden. Im gesamten Arbeitsdiagramm ist eine Korblast von 200 Kilogramm gegeben.

Im vergangenen Jahr hat Isoli die Platformers' Days genutzt, um sich einem breiten Fachpublikum diesseits der Alpen vorzustellen. Im Gepäck war unter anderem die PNT 210J, eine 21 Meter-Gelenkteleskopmaschine mit Korbarm. Der Gelenkpunkt liegt bei gut neun Metern und bei einer Korblast von 80 Kilogramm geht es bis auf 9,7 Meter seitlich hinaus. Das Gerät verfügt über Horizontal-Vertikal-Stützen und kommt auf eine Gesamtlänge von 6,68 Metern.

Den Weg nach „Transalpina“ hat GSR schon vor langem erfolgreich angetreten. Das italienische Unternehmen kommt in diesem Jahr mit mehreren Neuerungen auf den Markt. Die E120TV, ein 12-Meter-Modell mit starrem Korbarm, besitzt eine elektrohydraulische Steuerung. Die größeren Modelle sind mit einer vollhydraulischen Steuerung ausgerüstet. Dazu zählt die E180PX, die es sowohl mit Schrägstützen als auch HV-Stützen gibt. Das Gelenkteleskop bietet eine Korblast von 250 Kilogramm und wird auf einem 3,5-Tonnen-Fahrgestell aufgebaut. Mit der E180TJ gibt es sozusagen die fast gleiche Arbeitshöhe, sogar etwas mehr, auf einem 7,5-Tonnen-Fahrgestell. Dadurch erreicht die Arbeitsbühne eine Reichweite von 14 Metern und im Korb können 280 Kilogramm transportiert werden.

Zulässiges Gesamtgewicht

Unter dem zulässigen Gesamtgewicht, manchmal auch zulässige Gesamtmasse genannt, wird das Leergewicht plus der Zuladung verstanden. Das bedeutet, dass hier auch das Gewicht des Benzins im Tank und den Personen im Fahrerhaus und all den Kleinigkeiten, die gerne mit auf die Reise genommen werden, dazugerechnet werden.



Bald in Natura zu sehen: die neue TB 270 von Ruthmann

Die E250PXJ bildet – aus Sicht der Arbeitshöhe – den Abschluss nach oben. Bei gleichfalls 280 Kilogramm Korblast geht die Bühne bis auf 14,3 Meter hinaus. Die Arbeitshöhe liegt bei 24,8 Metern. Das Gerät kann auch wahlweise auf einem 7,5-Tonnen oder 12-Tonnen-Fahrgestell aufgebaut werden.

Ein hierzulande gut bekannter Name ist Pagliero. Das Unternehmen, das in dem Sektor des B-Klasse-Führerscheins sein Angebot in den vergangenen Jahren kontinuierlich erneuert hat, plant in diesem Jahr zur bauma mit einer 75-Meter-Maschine aufzuwarten. Zwei Geräte des Typs J375 TA werden schon produziert und haben ihren Abnehmer in Italien schon gefunden. Die erste Maschine soll auf der bauma enthüllt werden, ehe sie an das Unternehmen Eurotechno srl geht. Der Hersteller setzt die neue Arbeitsbühne auf ein Volvo-Chassis vom Typ FM460 (10x4). Eine Reichweite von 28 Meter bei 600 Kilogramm Korblast wird die neue Maschine bieten. Die maximale Reichweite von 34,5 Meter wird bei einer Korblast von maximal 200 Kilogramm erreicht.

Nach der Integration von Bizzocchi in das Unternehmen hat CTE seine Modellpalette eine neue Nomenklatur gegeben. Unter „Zed“ werden die Gelenkteleskopbühnen zusammengefasst. Unter „B-Lift“ gibt es die Teleskopgeräte, wie beispielsweise die B-Lift 620 HR, die im Herbst als Neuheit präsentiert wurde. Die 62-Meter-Bühne ist damit das neue „Flaggschiff“ des Unternehmens. Das Besondere ist aber vor allem im Inneren der Maschine zu finden. So wurden die Energieketten in den Ausleger verlegt. Die maximale Korblast beträgt 450 Kilogramm. Die maximale Reichweite, bei 120 Kilogramm, liegt bei 35 Metern.

Wo Bronto anfängt, hören manch andere Hersteller schon auf. Nichtsdestotrotz bessert der Spezialist für Großbühnen im Bereich 36 und 44 Meter Arbeitsbühne nach. Mit den S36XDT und S44XDT wird die Überarbeitung der Baureihe abgeschlossen. Das Besondere dieser Modellgattung ist, dass die Korblast bei 700 Kilogramm liegt. Allen Geräten gleich ist, dass sie mit einem großen Teleskop-Korbarm ausgestattet und eine automatische vollvariable Abstützung besitzen.

Einem ganz anderem Thema hat sich Time Versalift und inzwischen auch Custers zugewendet: Der Null-Emissionsbühne. Im Zuge der Feinstaubdebatte für Innenstädte, der Lärmbelastung und anderer Umweltbelange haben die Hersteller nun darauf reagiert und die ersten LKW-Bühnen entwickelt, die sich dieser Problematik annehmen. Ausführlich berichten wird hierüber auf der Seite 29.

Palfinger setzt bei seiner P 260 B auf Aluminium für den Ausleger

